Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges

Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und

Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 8 (1892)

Heft: 1

Rubrik: Holz-Preise

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 21.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

erkalteten Gifen und fann man das Gefchriebene beutlich lefen, auch die kleinen Schnörkel 2c. erkennen.

Das Hypothekarwesen monopolifirt! In Thun hielt Fürsprecher Gaffer einen Bortrag, in dem er verlangte, daß ber Bund das Sypothekarmefen an die Hand nehmen und zum Monopol erklären follte. Er wurde ein breiprocentiges Anleihen von 3 Milliarden aufnehmen und damit alle un= terpfändlich versicherten Forderungstitel einlösen. Die Schuldner gahlten 40/0 und ber Bund konnte mit ber Differeng von 1º/0 in 40 Jahren die 3 Milliarden amortisiren. Ein bedauerlicher Unglücksfall ereignete sich bei Anlaß

einer Brobe mit einem Rettungsapparat in Bafel. Vor einer Anzahl Fachleute sollte derselbe am "Hotel Hofer" am Bahn= hof probirt werden. Er funktionirte auch die erften paar Male nach Wunsch; als jedoch ein junger Schlossermeifter. 2. Ofer, fich dem Apparat anvertraute, scheint der Mechanis= mus versagt zu haben. Ofer fturzte aus einer Sohe von 6 Meter auf die Füße und erlag folgenden Tages inneren Verletungen.

Chinesisches Bankwesen. In China hat feit 900 Jahren nicht eine einzige Bank ihre Zahlungen eingestellt. Wie ift das möglich geworden? Durch ein kurzes Gefet, das vom Kaiser Hi-Flung herrührt und noch gegenwärtig in Kraft besteht. Nach demselben sollen, wenn eine Bank gahlungsun= fähig wird, dem Vorsteher und sämmtlichen Direktoren der= selben die Köpfe abgeschlagen und an einer Straßenecke über den Geschäftsbüchern aufgehängt werden. In Folge diefes Befetes haben die chinefischen Banken ihre Berpflichtungen noch ftets pünktlich erfüllt. (Diefes Berfahren, auch anderswo angewendet, murde wohl den gleichen Erfolg haben.)

In Meiringen ruftet man fich zum Wiederaufbau bes Dorfes. Un ber Bahnhofstrage find auf beinahe fammtlichen Baupläten Profile geftellt; ift die Witterung mährend ber Frühlingsmonate gunftig, so wird nächsten Commer eine ftattliche Säufergaffe bie werthen Bafte begrüßen. Es ift erstannlich, mit welcher Energie viele der Abgebrannten an den Wiederaufbau ihres Heims gehen.

Bom Elmer Schieferbruch. Rach ben umfaffenbiten und toftspieligften Abdedungsarbeiten am Glmer Plattenberg ist das Unternehmen auf einen sehr guten Tafelichiefer gestoßen, der eine flotte Ausbeute gewährt. Gleichzeitig wird am Stollen gearbeitet, ber ben bergmännischen Abbau vom Innern ermöglichen soll. Zur Zeit sind ca. 40 Arbeiter, meift Bürger von Elm, im Plattenberg beschäftigt. Wenn der "gute" Berg durch ben Förderstollen erreicht sein wird, fo hofft man, die Ausbeute gegenüber der heutigen des Tagbaues ums mehrfache steigern zu können. Die Qualität des Schiefers ist eine so vorzügliche, daß heute der Nachfrage bei weitem nicht entsprochen werden tann und auch bei ge= steigerter Produktion an einem raschen Absatz nicht gezweifelt werden muß.

Solz=Preise.

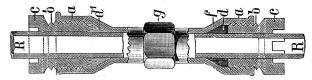
Angsburg, 29 Darg. Bei den in letter Woche im Regierungs= bezirke von Schwaben und Neuburg vollzogenen staatlichen Holzverkäufen stellten sich die Durchschnittspreise für: Gichenftammholz 1. Klasse 75 Mt. — Pf., 2. Kl. 50 Mt. — Pf., 3. Kl. 36 Mt. 50 Pf., 4. Kl. 26 Mt. 40 Pf., 5. Klasse 21 Mt. 80; Buchenstammholz 1. Kl. 23 Mt. — Pf., 2. Kl. 18 Mt. 20 Bf., 3. Rl. 15 Mt. 40 Bf.; 4. Rl. — Mt. -Pf., Fichtenstammholz 1. Kl. 17 Mt. 60 Pf., 2. Kl. 14 Mt. 20 Pf., 3. Klaffe 12 Mt. 80 Pf.; 4. Klaffe 11 Mt. 70 Pfennig.

Röhrenverbindungsftud mit Verichlufichraube.

Eidgen. Patent Rohner 3279.

Wenn bei Rohrleitungen irgend welcher Art eine Menderung vorgenommen wird, so ift es fehr umftändlich und zeitraubend, die verschiedenen Leitungsstücke wieder zusammenzuseten, da es an beiben Enden Geminde braucht ober Flanschen auf=

gestemmt werden muffen, welche bei Leitungen in ber Erbe nicht von langer Dauer find und dieselben bei beren Berpadung nicht so leicht ziehen laffen, bei ersterem die Gewinde nicht im Graben geschnitten werden können und somit eine gänzliche Ausgrabung des Rohres nöthig ist, ober man hat den nöthigen Gewindschneidzeug nicht; so ift man aber mit vor= liegendem Berbindungsftud in ben Stand gefett, den obigen Uebelftänden abzuhelfen.



Vorliegender Gegenstand hat also den Zweck, bei Röhren= verbindungen sowohl das Anschneiben von Gewinden als auch das Aufstemmen von Flanschen an den Rohrenden über= fluffig zu machen und bennoch eine bichte Berbindung zu er= reichen. Der Vortheil diefer Verbindungsart wird fich vor Allem in ben Fällen zeigen, wo an ichon bestehenden Rohr= leitungen Beranderungen, wie Ginfetungen neuer 3meig= leitungen, Hahnen 2c. gemacht werden, wo also die bereits montirten Röhren an Ort und Stelle verschnitten werden muffen. Wie aus beiliegender Zeichnung erfichtlich, bilbet bas Berbindungsftud an feiner bas Rohrende aufnehmenden Deffnung eine muffenartige Erweiterung a mit innerem Bewinde zur Aufnahme der Verschlußschraube b, welch' lettere mit entsprechendem Kopf c zum Anziehen versehen ist. Zwisichen dem conischen Absat f, der Muffe a und der Berichlußschraube b wird ein Kautschuckring d gelegt, ober wie bei d1 ersichtlich ift ein hohler Bleiring, der beim Anziehen der Verichlufschraube an das unbearbeitete Rohrende geprest wird und eine dichte Berbindung herstellt. g ift bedig an= geformt, welches ermöglicht, bas Berbindungsftud mit Bange ober Schlüffel zu halten.

Selbstverftändlich tann biefes Berbindungsftud fomobl an einsachen und doppelten Muffen als bei T-Stücken, Sahnen 2c. geliefert werden. Bei Bafferleitungen ift bie einfache Muffenkeilung wie auch das Doppelmuffenstück fehr praftisch in seiner Anwendung, ba es bei feiner außeren Beschaffung für Jedermann ermöglicht, basselbe felbst als Fuge ober Buböffnung auszuschrauben und einzuseten.

Wer sich für diese wichtige Neuheit intereffirt, wende fich an den Erfinder und Patentinhaber Raver Rohner, Rupfer= schmied, in Altstätten (Rheinthal).

Fragen.

175. Ber liefert Bindtrommeln für Gaslötherei, genügend für girfa 15 Rolben?

Belde Fabrit liefert Gefchirre aus Steingut? Ber liefert die einfachste, bewährteste und billigfte Ginrichtung jum Löthen von Bandfagenblattern, für einen Sandwerfer,

dem fein Schmiedefeuer gur Berfügung fteht? 178. Belche Firma in der Schweiz liefert gutkonstruirte Strickleitern ?

179. Ber hat einen Betrolmotor von 1-2 Pferdetraften gu verkaufen?

Ber reparirt Schmiedambofe und Schraubstode? 181. Ber liefert Biehtarden (aus Holz mit Stahlbraht) zu billigsten Preisen für den Wiederverkauf? Engrosbezug.

182. Ber ift Bertäufer von einem alteren Rochherd in gutem Bustande und zu welchem Preis? Borgezogen wird ein kleiner, nach frangosischem System?

183. Wo ist das sogenannte fer creux (Blechröhren) von -11/2" Durchmesser erhältlich? 184. Ber liefert tomplete leichte Sanggerufte für Maler und

184. Bet liefert bindrete teitigte Punggernste int Actiet und zu welchem Preis? 185. Ber liefert 1200 Zaunstäbe, 1,80 Meter lang, halb-rund, gestutzt und gespitzt von Stangen? 186. Ber hat eine Bandsäge (keine neue) zu verkaufen? 187. Ber liefert die besten Eisen für Scheibenhöbel in eine

Parqueterie? 188. Wären vielleicht bei einer Korporation oder Gemeinde

noch gut erhaltene Strafenlaternen für Betroleumbeleuchtung fammt Gußfäulen erhältlich?